

[1574.] **Juristische Werke für Beamte und Geschäftsmänner.**

Wir empfehlen Ihnen zu gütiger Verwendung die in unserem Verlage erschienenen:

Zimmermann's Allg. Landrecht für die Preussischen Staaten; nebst den dasselbe abändernden Gesetzen, Verordnungen und Ministerial-Rescripten. Mit vollständigem Register herausgegeben von E. Pegert, Dr. jur. und Kreisrichter. Zweite verbesserte, bis auf die Gegenwart fortgeführte Auflage. Preis 2 r ord., 1 r 15 Sg netto, baar 1 r 10 Sg .

Richard (Königl. Justizrath), Systematische Uebersicht sämtlicher in der Gesetzsammlung für die Königl. Preuss. Staaten seit dem Jahre 1806 erschienenen Gesetze, Verordnungen, Staats-Verträge u. Berlin 1851. Preis 24 Sg ord., 18 Sg netto.

Pegert & Straube, die Preuss. Gesetzgebung seit 1848. Enthaltend alle seit 1848 in Preußen erlassenen Gesetze. Preis 12 Sg ord., 8 Sg netto.

Das neue Preuss. Strafgesetzbuch u. Gesetz über die Einführung desselben und das neue Preuss. Gesetzbuch; billigste Ausgabe mit Register. Preis 6 Sg ord., 4 Sg netto. (Anhang zu den früheren Auflagen von Zimmermann's Landrecht.)

Daben, Königl. Assessor. Die Rechte und Pflichten des Miethers und Vermiethers, nach Preuss. Recht. Preis 6 Sg ord., 4 Sg netto.

Ferner empfehlen zu thätiger Verwendung: Wörterbuch der Politik oder vollständige Erklärung aller in Zeitungen und Kammer-Verhandlungen vorkommenden politischen Ausdrücke, von R. Denicke. Preis 15 Sg ord., 10 Sg netto.

Die Verfassungen der Staaten Europa's und der nordamerikanischen Freistaaten, nebst den geographischen, statistischen und historischen Notizen, von Dr. Ph. Löwe. Preis 10 Sg ord., 7 $\frac{1}{2}$ Sg netto.

Wir gewähren von den letzteren beiden Werken 50% gegen baar, so wie wir durch angemessene Frei-Exemplare Ihre Verwendung lohnend machen.

Berlin, im Februar 1852.

V. Weyl & Co.

[1575.] **Zur Nachricht.**

Die Auflage von
Lord Palmerston
England und der Continent
von
C. L. Grafen Ficquelmont

geht zu Ende und ich kann daher weitere Exemplare nur noch fest liefern. Dies zugleich als Erwiderung auf die vielen à Cond.-Bestellungen.

Wien, 5. Febr. 1852. **Fr. Manz.**

[1576.] **Zur Beachtung!**

Den Herren Buch- und Kunsthändlern, welchen wir vom 1. und 2. Hefte unseres

„**Kunst- und Unterhaltungsblattes für Stadt und Land**“

Exemplare pro Novitate sandten, geben wir auf diesem Wege die Nachricht, daß vom nächsten (3.) und den folgenden Heften nur nach Verlangen versendet wird und bitten wir daher die Bestellungen doch ja rechtzeitig zu machen, und erhaltene Exemplare sofort zu expediren, damit die Herren Abonnenten, welche an den Preischaraden sich beteiligen, auch noch zur Concurrenz zugelassen werden können, da die Verlosung je 8 Tage vor Monatschluß stattfindet, uns aber schon hin und wieder Klagen von zu später Empfangnahme der Exemplare Seitens der Abonnenten zukamen.

Stuttgart, im Febr. 1852.

C. Dittmarich & Co.,
jezt: C. Kneller.

[1577.] **Scott's Romane einzeln vollständig.**

Mehrseitigen Wünschen nachzukommen, habe ich mich entschlossen, meine bekannte Ausgabe (gr. 8.-Velin.) der hauptsächlichsten Romane Scott's auch einzeln abzugeben und zwar: **dauerhaft gebunden à 15 N baar. Geheftet à Cond. auch à 15 N netto:**

der Alterthümer. 29 Bogen;
Guy Mannering. 29 Bogen;
das Herz von Midlothian. 37 Bogen;
Ivanhoe. 32 Bogen;
Kenilworth. 35 Bogen;
die Presbyterianer. 29 Bogen;
Quentin Durward. 32 Bogen;
der Seeräuber. 33 Bogen;
der Talisman. 23 Bogen; } nur baar.
Waverley. 32 Bogen.

Ich bitte à Cond. oder baar zu verlangen.
Hamburg, Januar 52.

G. Heubel.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[1578.] Binnen 14 Tagen erscheint, wird aber **nur auf Verlangen** als Neuigkeit versandt:

Uebungen
im lateinischen Stil.
Für obere Gymnasialclassen

mit Hinweisungen auf Zumpt's Grammatik und des Verfassers Lehrbuch der lateinischen Stilistik.

Von

Friedrich Adolph Heinichen,
Dr. der Phil., Lic. der Theol. und Prorector des Gymnasiums zu Zwickau.

Zweite durchaus verbesserte und vermehrte Auflage.
Preis 18 Neugroschen.

Etwaigen Bedarf bitten wir zu verlangen.
Leipzig, den 17. Februar 1852.

Kössling'sche Buchhandlung.

[1579.] **Wien, 12. Februar 1852.**

In der zweiten Hälfte dieses Monats erscheint in meinem Verlage:

Wiener
Einfälle und Ausfälle
Von
Bauernfeld.

Illustrirt von Zampis.

In zwanglosen Heften.

Erstes Heft.

gr. 8. Eleganteste Ausstattung. Preis circa 12 N .

Die beiden Namen Bauernfeld und Zampis sagen zur Genüge, was hier geboten wird, und ich glaube, es wird Ihnen leicht sein, Absatz zu erzielen.

Ich liefere die Exemplare **in Rechnung mit 25%,** gegen baar mit **33 $\frac{1}{3}$ %** Rabatt, sowie **13/12, 26/24** etc.

Um jedoch die Auflage nicht zu sehr zu zersplittern, kann ich nur eben so viel Expl. à Cond. beifügen, als baar oder fest verlangt werden.

Achtungsvoll und ergebenst
Fr. Manz.

[1580.] Den 20. d. Monats erscheint:
Choulant's specielle Pathologie und Therapie.

5. Auflage, von H. E. Richter. 1. Lieferung (25 Bogen.) gr. 8. Preis dieser 25 u. für die 10 letzten Bogen des Werks 2 r mit 25%.

Diese Lieferung wird in gewöhnlicher Weise pro novit. versandt werden. — Zugleich bitte ich aber, frühere feste Bestellungen, von denen ich keine Notiz genommen, gefällig zu wiederholen.

Leopold Voss in Leipzig.

[1581.] **Wird nur auf Verlangen expedirt.**

Im Monat April erscheinen bei uns:

Pestalozzi - Album.

Mit Originalbeiträgen von Berthold Auerbach, R. Guskow, C. v. Wachsmann, J. J. Kohl, Gust. Klemm, A. Reindl, Jul. Hammer, D. A. Bank, Otto Ludwig, S. Waldow u. A. m.

Zum Besten hilfsbedürftiger Lehrerweisen im Königreich Sachsen, herausgegeben von **Crust Fischer.**

Preis 1 r — in Rechnung mit 25%, gegen baar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Dresden, Monat Febr. 1852.

C. C. Meinhold & Söhne.

[1582.] Köhler's grosse Muster-Alphabete für Calligraphen etc. betr.

Die 3. Lieferung wird am 1. März d. J. an alle Handlungen, die fest bestellt haben, versandt, und von da ab regelmässig jeden Monat eine Lieferung erscheinen, so dass das ganze Werk jedenfalls in diesem Jahre complet wird.

Ich bitte um Ihre fernere thätige Verwendung für dies anerkannt schön ausgeführte Werk.

Hamburg, den 12. Febr. 1852.

Theodor Niemeyer.